

PRESSE

INFORMATION vom 7. Oktober 2026

/ Frankfurt am Main

DAM Architectural Book Award 2026 für die zehn besten Architekturbücher verliehen



Die Frankfurter Buchmesse und das Deutsche Architekturmuseum (DAM) verleihen zum achtzehnten Mal den gemeinsam initiierten internationalen *DAM Architectural Book Award*.

Die zehn Preisträger in diesem Jahr sind:

- > **Magic Architecture - The Story of Human Housing**, The MIT Press
- > **Kho Liang Ie - designer + interior architect + networker**, Jap Sam Books
- > **Wir bauen Bildung! - 10 Jahre Bildungsbauoffensive München**, JOVIS
- > **Junior Architects - New Paradigms in Design Education**, Park Books
- > **Black Architect**, Park Books
- > **KUNST AM BAU - Zustände, Erhalt und Vermittlung**, arnoldsche Art Publishers
- > **Take On Add Away - A transformation of the Palais des Expositions Charleroi**, Ruby Press
- > **DEVADE - Architektura Prahy mezi přisností a diskotékou**, The Prague Institute of Planning and Development (IPR Prague)
- > **Kompendium 2009–2017 - Entwurf 1. Jahreskurs Professur Christian Kerez**, Quart Verlag
- > **Gabriele Basilico fotografa Aldo Rossi**, Humboldt Books

Der in seiner Art einmalige und inzwischen hoch angesehene Preis zeichnet die bestgestalteten Architekturbücher eines Jahres aus. Dem gemeinsamen Aufruf sind 99 Architektur- und Kunstbuchverlage weltweit gefolgt.

Eine Fachjury aus externen Expertinnen und Experten sowie Vertreterinnen und Vertretern des DAM hat aus 248 Einsendungen nach Kriterien wie Gestaltung, inhaltliche Konzeption, Material- und Verarbeitungsqualität, Grad an Innovation und Aktualität die zehn besten Architekturbücher des Jahres ausgewählt.

Die Jurysitzung fand am 20. August 2026 im Deutschen Architekturmuseum (DAM) statt. Die Gewinner und Gewinnerinnen wurden im Rahmen der **Preisverleihung am 07. Oktober 2026** im Deutschen Architekturmuseum gekürt.

Der externen Fachjury gehörten in diesem Jahr an:

Vladka Kupska (Frankfurter Buchmesse), Birte Kreft (Stiftung Buchkunst), Johanna Siebein (HfG Offenbach), Danny Lettkemann (Architekt und Mitglied der Freunde des DAM e.V.) und Moritz Bernouilly (Fotograf).

Interne Jurorin war: Teresa Fankhänel

Das breite Spektrum der Themen und das hohe Niveau der Einsendungen hat die Jury vor eine große Herausforderung gestellt. Daher haben die Jurorinnen und Juroren zum wiederholten Male entschieden, nicht nur **zehn Preisträgerbücher** zu bestimmen, sondern auch zehn weitere Einsendungen für die **Shortlist** im Rahmen des DAM Architectural Book Awards 2026 auszuwählen.

Das DAM dankt den Freunden des DAM für ihre großzügige Unterstützung des Preises.

Preisträger DAM Architectural Book Award 2026

Magic Architecture - The Story of Human Housing

The MIT Press

Herausgeber: Spyros Papapetros and Gerd Zillner

Autor:in: Frederick Kiesler

Preis: \$75

ISBN 9780262046749

Jurybegründung:

Archivforschung besitzt einen gewissen Zauber – das Durchblättern längst vergessener Ordner, Tintenflecke an den Fingern – während man versucht, die Ideen von vergangener Architekt:innen zu rekonstruieren. Spyros Papapetros und Gerd Zillner fangen genau diesen Zauber in der Erstausgabe von Frederick Kieslers bisher unveröffentlichtem Manuskript seines Hauptwerks „Magische Architektur“ ein – eine anthropologisch inspirierte Geschichte menschlicher Behausung. Die Gestaltung des Buches erinnert an Recherchearbeiten in Bibliotheksmagazinen: Der Einband erscheint wie ledergebundener Umschlag einer jährlichen Zeitschriftenausgabe, komplett mit aufgeklebter Schreibmaschinenschrift. Im Inneren findet sich ein luxuriöser Nachdruck originaler Archivfunde – Zeitungsausschnitte, annotierte Manuskriptseiten und Zeichnungen – sowie wissenschaftliche Kommentare, gedruckt in Silber. Der Nachdruck von Kieslers Originalmanuskript nimmt zwei Drittel des Buches ein, und seine schwarzen Kommentare tauchen immer wieder zwischen den Interpretationen der Herausgeber auf. Diese kritische Ausgabe von Kieslers Buch vollbringt ein bemerkenswertes Kunststück: Sie führt den Leser zurück in die Vergangenheit, jenseits des Archivs, als das Atomzeitalter das Versprechen von Architektur auf Schutz und Beständigkeit zu Recht infrage stellte. Sie widersteht der Versuchung, eine makellose und endgültige Fassung eines Manuskripts zu präsentieren, das Kiesler über einen langen Zeitraum hinweg immer wieder verändert hatte. Die Überarbeitungen bleiben sichtbar; das Buch bleibt unvollständig. Und genau darin liegt die Stärke dieser lang erwarteten Veröffentlichung, die Kieslers legendäre Abhandlung nun endlich für alle zugänglich macht.

(Teresa Fankhänel)

Kho Liang Ie - designer + interior architect + networker

Jap Sam Books

Autor:in: Marieke Berkers, Jason Falkenburg, Norman Foster, Ingeborg de Roode Herausgeber:in:

Ingeborg de Roode, Eng Bo Kho (compillation), Ingeborg de Roode, Masha van Vliet

Gestaltung: Beukers Scholma

Preis: €45,-

ISBN 978-94-93329-76-8

Jurybegründung:

Kho Liang Ie. Designer + Interior Architect + Networker rückt einen Gestalter wieder ins Blickfeld, dessen Werk bis heute erstaunlich präsent ist, obwohl sein Name weitgehend aus dem öffentlichen Bewusstsein verschwunden ist.

Auf Grundlage umfangreicher Recherchen führt das Buch ein weit verstreutes Werk zusammen: Möbel, Innenräume, Ausstellungen und Grafikdesign. Seine besondere Leistung liegt jedoch darin, was es mit diesem Material macht. Fotografien, Zeichnungen, Anzeigen und Archivdokumente werden nicht einfach aneinandergereiht. Sie treten in neue Beziehungen. Bilder füllen ganze Doppelseiten, Dokumente bilden dichte visuelle Konstellationen, Maßstab und Rhythmus wechseln fortwährend.

Die grafische Gestaltung von Beukers Scholma ist weit mehr als ein Rahmen für die Recherche. Sie macht die Recherche selbst zu einer visuellen Erfahrung. Abgerundete Ecken und transparente Zwischenseiten geben diesem Spiel der Verbindungen eine physische Dimension. In diesem Sinne spiegelt die Form des Buches auf wunderbare Weise seinen Gegenstand: Beide entstehen aus Verbindungen.

Das Ergebnis ist nicht einfach ein Ausstellungskatalog oder ein Archiv. Es ist ein überzeugendes Buch aus eigenem Recht – eines, das die Welt von Kho Liang Ie wieder erfahrbar macht.

(Moritz Bernouilly)

Wir bauen Bildung! - 10 Jahre Bildungsbaupoffensive München

JOVIS

Autor:in: Thomas Auer, Andrea Gebhard, Florian Hochstätter, Norbert Illiges, Meike Kricke, Barbara Pampe, Bernhart, Schwenk, Julian Weyer

Herausgeber:in: Landeshauptstadt München, Baureferat

Gestaltung: strobo, Matthias Friederich, München

Fotografie: *Photography* Olaf Becker, Judith Buss, Oliver Heissner, Claudia Hofmair, Florian Holzherr, Henning Koepke, David Matthiessen, Adam Moerk, Christoph Mukherjee, Stefan Müller-Naumann, Peter Neusser, PKOdessa, Julia Schambeck, Ingrid Scheffler, Peter Schinzler, Linus Seemann, Boris Storz, Rolf Sturm

Preis: € 42

ISBN: 978-3-98612-305-5

Jurybegründung:

„Wir bauen Bildung! – 10 Jahre Bildungsbaupoffensive München“ ist eine Publikation, die nicht nur Projekte dokumentiert, sondern Haltung zeigt. Aus der Perspektive eines Architekten und Lehrenden, der selbst Bildungsbauten plant, ist vor allem der Mut der Stadt München bemerkenswert, die eigene Bildungsbaupoffensive in dieser Form öffentlich sichtbar und nachvollziehbar zu machen.

Die Gestaltung macht unmittelbar Lust, das Buch in die Hand zu nehmen und darin zu blättern. Dazu trägt auch die bewusst getroffene Wahl des Papiers bei. Klare Grafiken und Piktogramme, eine sorgfältig durchdeklinierte Farbwelt, stimmige Typografie und präzise ausgewählte Abbildungen verbinden sich zu einem sehr eigenständigen Gesamtbild. Die Gestaltung bleibt dabei angenehm ruhig und lässt den Projekten den nötigen Raum.

Inhaltlich versammelt die Publikation Bildungsbauten von hoher architektonischer und pädagogischer Qualität. Gerade für Planende und Lehrende liegt darin ein großer Wert. Man kann von den unterschiedlichen Ansätzen, Maßstäben und Lösungen lernen. Auch die Kunst am Bau nimmt erfreulicherweise einen wichtigen Platz ein und wird als selbstverständlicher Bestandteil guter Bildungsarchitektur sichtbar.

Thematische Schwerpunkte eröffnen unterschiedliche Perspektiven auf zentrale Herausforderungen des Bildungsbaus, von Fragen der Bildungsgerechtigkeit und neuen pädagogischen Konzepten über

ressourcenschonende Strategien bis hin zur Bedeutung interdisziplinärer Zusammenarbeit. Damit geht sie über eine reine Projektdokumentation hinaus und ordnet die vorgestellten Bildungsbauten in größere gesellschaftliche und planerische Zusammenhänge ein.

(Danny Alexander Lettkemann)

Junior Architects - New Paradigms in Design Education

Verlag Publisher Park Books

Herausgeber:innen: Editors Suzanne Lettieri, Anya Sirota

Gestaltung: Davis Ngarupe / Provo

Preis: € 38

ISBN 978-3-03860-403-7

Jurybegründung:

Junior Architects. New Paradigms in Design Education widmet sich historischen Analysen und Fallstudien zur Gleichberechtigung in der Architektur- und Designausbildung in den USA und zeigt, wie alternative Programme die Architekturausbildung neu definieren. Das Buch übersetzt dies in einen selbstbewussten Auftritt: Das knallige Orange des Flexcovers fällt unmittelbar ins Auge, während taubenblauer Buchrücken und brauner Rückumschlag einen spannenden Kontrast setzen. Mit dem rosa Vor- und Nachsatz setzt sich das Farbkonzept in den Innenteil fort, auch die Schriftfarben der Kapitel greifen die Coverfarben auf. Einleitung und Anhang bleiben in Schwarz – ein ruhiger Ausgleich. Auffällige Trennseiten mit seitenhoher Typografie strukturieren die Publikation und setzen visuelle Akzente. Der Text ist sauber und ruhig gesetzt. Zwei Schriften prägen die Gestaltung: Eine Mono-Space-Font erinnert mit ihrer festen Breite an eine Schreibmaschine und vermittelt dokumentarischen Charakter, während eine runde, jung anmutende Groteskschrift einen zeitgenössischen Gegenpol bildet. Auf ungestrichenem Papier entfalten begleitende Fotografien aus den vorgestellten Schulen eine stimmungsvolle Wirkung. Das Zusammenspiel von Farbe, Typografie, Fotografie und Material ist besonders gelungen. Die eigenständige visuelle Sprache greift den offenen und experimentierfreudigen Charakter der Bildungsansätze überzeugend auf.

(Birte Kreft)

Black Architect Park Books

Autor:in: Sekou Cooke

Gestaltung: Alexis Mark (Alexis Mark Studio) / Copenhagen

Preis: € 29

ISBN: 978-3-03860-382-5

Jurybegründung:

Sekou Cooke versammelt eine beeindruckende Reihe von Praktiker:innen und Wissenschaftler:innen, um zu zeigen, dass „Blackness“ seit Jahrhunderten ein zentraler Bestandteil der (nordamerikanischen) Architektur ist. Seine Interviews lesen sich nicht nur wie ein Who's Who mehrerer Generationen von schwarzen Forscher:innen, sondern verleihen einem Thema, das sonst leicht als obligatorische DEI-Übung abgetan wird, Tiefe. Stattdessen fesselt er die Leser von der ersten Seite an. Persönliche Geschichten verweben sich mit grösseren Erzählungen von Ausgrenzung und Widerstand. Das Buch beginnt mit Gesprächen über Architekturgeschichtsschreibung und die anerkannten und unterdrückten Beiträge von Afroamerikaner:innen in der Architektur. Es schildert die Erfahrungen heutiger Praktiker:innen und fragt, wie unsere gemeinsame Zukunft von „Blackness“ geprägt sein könnte. Es ist ein Buch voller Sehnsucht danach, Verbindungen zu schaffen und bisherige Sichtweisen zu korrigieren, voller Stolz auf die trotz aller Einschränkungen erreichten Erfolge und voller Hoffnung auf Veränderung. Die Interviews sind sympathisch und nahbar: Die Überschriften nennen ihre Interviewpartner nur mit ihren Vornamen – Lesley, Mabel, David und Olalekan –, eine weitere Vorstellung scheint fast überflüssig. Sie sind fundiert und hochaktuell. Dieses Buch lädt zum Zuhören und Lernen ein. Es zeigt, wie wir alle von „Blackness“ in der Architektur beeinflusst werden. Und es schafft ein überaus lobenswerte Sammlung an Stimmen talentierter Architekt:innen, die noch immer viel zu oft ungehört oder am Rand bleiben.

Und das gelingt ihm in einer Aufmachung, die weit über den eleganten Schwarz-Weiß-Umschlag hinausgeht: Leicht lesbar. Zuweilen unterhaltsam. Zuweilen zutiefst verstörend.
(Teresa Fankhänel)

KUNST AM BAU - Zustände, Erhalt und Vermittlung

arnoldsche Art Publishers

Autor:in: Denise Madsack

Gestaltung: Matter Of, Stuttgart

Fotografie: Denise Madsack und andere

Preis: € 34,00

ISBN: 978-3-89790-759-1

Jurybegründung:

Kunst am Bau. Zustände, Erhalt und Vermittlung basiert auf einer Dissertation und schafft es, ein komplexes, eher wissenschaftliches Thema einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Das beginnt bereits beim Umschlag: Das knallige Grün fällt ins Auge und macht neugierig auf den Inhalt. Die Abbildungsnummern greifen die Anmutung einer wissenschaftlichen Arbeit auf und übersetzen sie zugleich in eine eigenständige Gestaltung. Auch im Innenteil wird Grün zum visuellen Leitfaden. Bei einem Thema, das sich häufig im Außenraum bewegt, lässt sich die Farbe als Anklang an Natur und Umgebung lesen. Zugleich strukturiert sie den Inhalt: Die Fallstudien auf durchgefärbtem grünem Papier setzen prägnante Akzente und schaffen eine klare Gliederung. Das Inhaltsverzeichnis auf der Innenklappe greift die Farbgestaltung auf und ermöglicht auch während der Lektüre einen schnellen Überblick. Die zahlreichen Beispiele, die ausgewogene Bild-Text-Verteilung und der sauber gesetzte Text vermitteln einen überzeugenden Gesamtüberblick. Die vierfarbig gedruckten Abbildungen kommen auf dem offenen Papier besonders gut zur Geltung. Besonders hervorzuheben ist die sorgfältige Arbeit am Appendix: Ursprüngliche Excel-Tabellen wurden aufwändig in die Form der Buchgestaltung übersetzt und eingepflegt. Die Klappenbroschur mit offenem Rücken und das leicht strukturierte Papier runden die hochwertige und durchdachte Herstellung ab.

(Birte Kreft)

Take On Add Away - A transformation of the Palais des Expositions Charleroi

Ruby Press

Autor:innen: Ilka Ruby, Andreas Ruby

Herausgeber:innen: AgwA, architecten jan de vylder inge vinck

Gestaltung: Something Fantastic

Fotografie: Filip Dujardin

Preis: € 38

ISBN: 978-3-944074-62-7

Jurybegründung:

Der Titel „Take On Add Away“ ist programmatisch für die Transformation des Palais des Expositions Charleroi durch die Architekturbüros AgwA und architecten jan de vylder inge vink und darüberhinaus für die Buchgestaltung von Something Fantastic. Zwei Fenster im satten, geben Umschlag leiten den Blick ins Buch, irrwitzig klein im Vergleich zu diesem riesenhaften Relikt aus Zeiten der Kohle- und Stahlindustrie. Wie eine Sucherkamera tasten sie die Möglichkeiten der Umnutzung ab und bieten mehr Optionen als Festlegungen. Das eine Fenster rahmt eine theatrale Halle, die mit einem Durchblick die Stadt in Zentralperspektive auf die Bühne rückt. Das andere Fenster auf dem Backcover zeigt eine beinahe unmerkliche Verschiebung und nimmt die Lesenden so aktiv mit in die Untersuchung dieses neuen Möglichkeitsraums. Getragen wird das Buch durch die Fotografie von Filip Dujardin, der die Maßnahme spektakulär unspektakulär vor dem immer bedecktem, belgischen Himmel dokumentiert hat. Die Struktur des Buches wird durch ein Alphabet (A bis ..., Z wird nicht erreicht) für Intro und Grundrisszeichnungen und nachfolgend durch Bildziffern (bis 111) für den von den Beteiligten kommentierten Bildteil gestützt, als ließe sich die Aushandlung jetzt schon fortschreiben. Ungereimtheiten wie Blitzer oder Schriftgrößensprünge fallen dabei nicht ins Gewicht, weil die Haltung einfach stimmt. Das Buch ist so konsequent wie die Transformation radikal ist.

(Johanna Siebein / @studiolauckesiebein / @typotype_hfg_of)

DEVADE - Architektura Prahy mezi přísnoští a diskotékou

The Prague Institute of Planning and Development (IPR Prague)

Autor:innen: Matěj Beránek, Jan Bureš, Radek Šrettr Úlehla, Adéla Vaculíková

Herausgeber: Matěj Beránek

Gestaltung: Andrea Vacovska, Prague, Czech Republic; Zuzana Lednicka, Studio Najbrt, Prague, Czech Republic

Fotografie: Radek Šrettr Úlehla

Preis: CZK 990

ISBN: 978-80-88377-79-5

Jurybegründung:

Auch wenn man eine so wunderschöne Stadt wie Prag am liebsten mit einem Schlafkleidchen umhäkeln möchte, um das Historische der Jahrhunderte zu schützen, schadet es nicht, sich mit der Architektur der 90er auseinanderzusetzen. Es kann eine gute Übung sein, die Bauten, die einen beim Flanieren immer wieder irritieren und die man nur allzu gerne als „hässlich“ abtun möchte, aus einer anderen Perspektive und mit mehr Kontext zu betrachten.

Die vier AutorInnen des Buches „Devade“ (eine tschechische Abkürzung für die 90er Jahre) - ein Architekt, ein Fotograf, eine Architekturhistorikerin und ein Journalist - widmen sich in dem Band der in Prag entstandenen Architektur zwischen der Samtenen Revolution 1989 und dem Eintritt der Tschechischen Republik in die EU 2004. Sie wählten 30 Bauten als Beispiele für die Vielfalt architektonischer Positionen aus und beschrieben diese in Form von Essays.

Der Untertitel lautet „Die Architektur von Prag zwischen Strenge und Diskothek“. Dieses Spannungsfeld definiert nach Ansicht der AutorInnen perfekt die Architektur der Neunziger in Tschechien. Die ArchitektInnen dieser Phase orientierten sich an der Postmoderne, konnten aber gleichzeitig wie in einer Art Labor die Grenzen frei ausloten. Die AutorInnen führten Interviews mit den ArchitektInnen und ließen deren Kommentare in die Essays einfließen. Sie beobachteten, dass das gemeinsame Kennzeichen dieses Zeitraums die Euphorie sein könnte, mit der sie ihre Konzepte erarbeitet hatten. Das Buch bietet eine wunderbare Möglichkeit, in diese spezielle Euphorie der 90er Jahre einzutauchen.

(Vladka Kupska)

Kompendium 2009–2017 - Entwurf 1. Jahreskurs Professur Christian Kerez

Quart Verlag

Autor:innen: Ivo Barão, Dan Budik, Marion Clauss, Romina Grillo, Jonas Pfändler, Vico Seeger

Herausgeber: ETH Zürich / Departement Architektur (D-ARCH) / Professur Christian Kerez

Gestaltung: Samuel Bänziger, Bänziger Hug, St. Gallen

Fotografie: unterschiedliche

Preis: CHF 42.- / EUR 42,-

ISBN: 978-3-03761-355-9

Jurybegründung:

Es fällt auf als eines der größten Formate im Wettbewerb und untermauert mit diesem Raumanspruch ganz selbstverständlich seine eigene Bedeutsamkeit. Gleichzeitig bleibt es beinahe provisorisch, schwarze Typografie auf weißem Grund. Es wird schnell Spuren des Gebrauchs davontragen. Und da passiert es schon: Nimmt man das Buch auf und schlägt es auf, sackt es unmittelbar zusammen. Ein Architekturbuch, das die Statik ignoriert, das auf dem Tisch liegen muss, weil es im Regal nicht stehen kann. Ein Widerspruch, der schon Grund genug für diese Auszeichnung ist.

Das Kompendium dokumentiert den ersten Jahreskurs, die Grundlagen des Architekturstudiums, der Professur Christian Kerez an der ETH Zürich aus den Jahren 2009 bis 2017 mit kompakt beschriebenen Aufgaben und Abbildungen von Modellen, Zeichnungen und Fotografien verschiedener Studierender. Gestaltet wurde es schweizerisch gekonnt von Samuel Bänziger.

Das Deckblatt zeigt nur das Inhaltsverzeichnis, in Stufen abgesetzt, die nach unten führen bis zu: „Architektur als Konsequenz einer Idee“. Dies schafft auch ganz unauffällig die Struktur für die

Typografie im Innenteil. Das dünne Papier und die übergroßen Seiten mahnen weiter zum bewussten Blättern. Jedes Bild erhält durch das einfache Raster dieselbe Aufmerksamkeit. Ausgewählt, aber nicht bewertet wird es Teil der Argumentationskette. Mit dem allerletzten Bild erlaubt sich das Buch dann doch tatsächlich einen Witz: „Exit Nottreppe.“ Ein großer Pfeil weist zurück ins Buch.

(Johanna Siebein / @studiolauckesiebein / @typotype_hfg_of)

Gabriele Basilico fotografa Aldo Rossi**Humboldt Books**

Autor:innen: Gabriele Basilico, Aldo Rossi, Chiara Spangaro, Pier Paolo Tamburelli

Herausgeber: Humboldt Books

Gestaltung: TOMO TOMO

Fotografie: Gabriele Basilico

Preis: € 35

ISBN: 9791280336408

Jurybegründung:

Schon der Umschlag bringt die beiden Protagonisten dieses Buches auf eine denkbar einfache Formel: das Tympanon für Aldo Rossi, das Auge für Gabriele Basilico. Architektur und Fotografie begegnen sich hier jedoch nicht als Werk und Dokumentation, sondern als zwei Arten, die Welt zu lesen.

Basilico fand in Rossis Denken Begriffe für seine eigene fotografische Arbeit: Ort und Erinnerung, Ordnung und Fragment, die Beziehungen zwischen den Dingen. Rossi wiederum erkannte in Basilicos Fotografien etwas von seinem eigenen Denken wieder. Dessen Bilder seien, schrieb er einmal, „X-rays of my architecture“ – Röntgenbilder seiner Architektur und der Archetypen seiner Vorstellung.

Das Buch macht diese ungewöhnliche Nähe sichtbar. Basilicos Fotografien von Rossis Bauten stehen neben Texten, in denen beide über Architektur, Stadt und Fotografie – und immer wieder auch übereinander – nachdenken. Das Buch illustriert diesen Dialog nicht, es inszeniert ihn: in wechselnden Maßstäben und Leerstellen, im Schwarzweiß der Fotografien und im Rot der Texte, im Wechsel von Bild, Schrift und unbedrucktem Raum.

So entsteht keine klassische Architektenmonografie und kein fotografischer Werkkatalog, sondern ein Dialog zwischen Form und Blick, zwischen gebauter und gesehener Welt.

(Moritz Bernouilly)

DAM Architectural Book Award 2026 – Shortlist

Haus, Energie und CO₂ – Ein Handbuch

gta Verlag

Autor:in: Annette Gigon, Mike Guyer, Arend Kölsch

Herausgeber:in: Annette Gigon, Mike Guyer, Arend Kölsch

Gestaltung: Moiré, Zürich

Preis: € 34

ISBN: 978-3-85676-463-0

Rem Before Koolhaas – Journalism by an Architect

naio10 publishers

Autor:in: Antonio Cantero

Herausgeber:in: Antonio Cantero

Gestaltung: Joost Grootens, Amsterdam

Preis: € 34,95

ISBN: 9789462089457

Women Writing Architecture 1700–1900 – Expanding Histories

gta Verlag

Autor:in: Anne Hultzsich, Sol Pérez Martínez, Tania Sengupta, Laura Hindelang, Christina Contandriopoulos, Jane Rendell, Michelle Prain, Jennifer Hayward, Francesca Denegri, Ana G. Ozaki, Christian Parreno, Barbara Penner, Mabel O. Wilson, Karen Burns, Harriet Edquist

Herausgeber:in: Anne Hultzsich, Sol Pérez Martínez

Gestaltung: Gaggero Works (Constanza Gaggero & Sergio Ramirez)

Fotografie: Various

Preis: € 42

ISBN: 978-3-85676-489-0

New Schools on the Block – Ein typologischer Fundus

Park Books

Herausgeber:in: AFF Architekten

Gestaltung: Patric Dreier (Studio Patric Dreier), Berlin

Preis: € 48

ISBN: 978-3-03860-469-3

Pyramid of the Sun (Pirámide del Sol)

Editorial RM

Autor:in: Sebastián Thomas

Herausgeber:in: underbau

Gestaltung: underbau, Spain

Fotografie: 72 photographs by Sebastián Thomas and 8 Postcards courtesy of Ramón Reverté's personal collection.

Preis: € 30

ISBN: 978-84-10290-61-7 (Spanish version) / 978-84-10290-58-7 (English version)

Buildings on Standby – Stitching the Post-Socialist Cityscape

adocs Produktion und Verlag gGmbH

Autor:in: Hendrikje Alpermann

Gestaltung: arc/Timo Grimberg, Berlin

Fotografie: Eiko Grimberg

Preis: € 28,00

ISBN: 9783943253962

Nachhaltige Designprozesse – Leitfaden für die gestalterische Praxis und Lehre

Park Books

Autor:in: Thomas Wüthrich, Yves Raschle

Gestaltung: Nadine Wüthrich, Zürich

Preis: € 38

ISBN: 978-3-03860-448-8

Museum Susch: Alpine Laboratory

Verlag der Buchhandlung Walther und Franz König

Autor:in: Museum Susch

Herausgeber:in: Jennifer Higgle

Gestaltung: Julia Born, Amsterdam

Fotografie: Hélène Binet

Preis: € 60,00

ISBN: 978-3-7533-0957-6

Spirits Out of Trees – Francis Kéré. Gando / Montana

Park Books

Herausgeber:in: Amy Holmes, Julie Cirelli

Gestaltung: Samuel Bänziger (Bänziger Hug), St. Gallen

Preis: € 38

ISBN: 978-3-03860-461-7

Nothing About Interior Architecture

Set Margins

Autor:in: Daniel Zamarbide, Line Fontana, David Fagart, Valentin Dubois, Bertrand Van Dorp, Camille Bagnoud, Ahmed Belkhodja, Javier Fernández Contreras, Roberto Zancan, Paule Perron, Philippe Rahm, Youri Kravtchenko, Leonid Slonimskiy, Simon Husslein, Vera Sacchet

Herausgeber:in: Javier Fernández Contreras, Youri Kravtchenko, Julie Enckell Julliard

Gestaltung: Pierre Martin Vielcazat

Fotografie: HEAD – Genève, Sylvain Leurent, Raphaëlle Mueller, Michel Giesbrecht, Baptiste Coulon, Dylan Perrenoud, Alicia Dubuis

Preis: € 34

ISBN: 978-90-835325-3-0

DAM Architectural Book Award – Auszug Auslobungstext

Die Frankfurter Buchmesse und das Deutsche Architekturmuseum (DAM) loben auch 2026 wieder den internationalen DAM Architectural Book Award aus.

Nach Kriterien wie Gestaltung, inhaltliche Konzeption, Material- und Verarbeitungsqualität, Grad an Innovation und Aktualität werden die Einreichungen von einer wechselnden Fachjury aus Vertretern des Deutschen Architektur museums sowie externen Experten bewertet. Teilnehmen können alle Kunst- und Architekturbuchverlage aus dem In- und Ausland.

Trotz wachsender Konkurrenz durch neue Medien und Kommunikationsmöglichkeiten steht das klassische Architekturbuch weiterhin im Fokus der Architekturvermittlung. So ist es das vorrangige Ziel des DAM Architectural Book Award die besten Architekturbücher des aktuellen Jahrgangs zu bestimmen, auszuzeichnen und einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen. Als Ehrenpreis ist er nicht mit einer Geldsumme dotiert. Die ausgezeichneten Publikationen werden auf der Buchmesse präsentiert.

Seitdem der DAM Architectural Book Award 2009 erstmals ausgelobt wurde, erfährt er eine stetig wachsende weltweite Resonanz. Auch der diesjährige Architekturbuchpreis wendet sich bewusst an ein internationales Teilnehmerfeld.

Das DAM dankt den Freunden des DAM für ihre großzügige Unterstützung des Preises.

Teilnahmebedingungen

Alle ab Juni 2025 bis zur Einreichfrist am 31. Juli 2026 erschienenen Architekturbücher, die über eine ISBN verfügen, sind zur Teilnahme am DAM Architectural Book Award zugelassen. Bei Buchreihen oder mehrbändigen Werken kann ein einzelner Band oder das ganze Werk eingereicht werden. Nicht zugelassen sind Publikationen, die vorwiegend zu Marketingzwecken erstellt wurden sowie Zeitschriften, Kalender, Journale und Online-Produktionen; auch e-books sind ausgeschlossen. Publikationen, die bereits im Vorjahr eingereicht wurden, können nicht erneut teilnehmen.

Die eingesandten Architekturbücher werden nach den folgenden Kategorien / Themen zusammengefasst und beurteilt:

Architektenmonografie
Architekturtheorie
Baumonografie
Bildband
Dokumentation
(Zeit-) Geschichte
Kinderbuch
Landschaftsarchitektur
Lehrbuch
Materialkunde
Urbane Studie
Sonderthema

Die Jury behält sich das Recht vor, im Hinblick auf die aktuellen Einsendungen über den Zuschnitt der Rubriken neu zu entscheiden.



Pressefotos unter www.dam-online.de/presse

Ansprechpartner:innen:

DEUTSCHES ARCHITEKTURMUSEUM

Confiyet Aydin

Projektleiterin DAM Architectural Book Award

T +49 (0)69 212 31076 / dam.bookaward@stadt-frankfurt.de

Brita Köhler

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)69 212 36318 / brita.koehler@stadt-frankfurt.de